

Erledigt

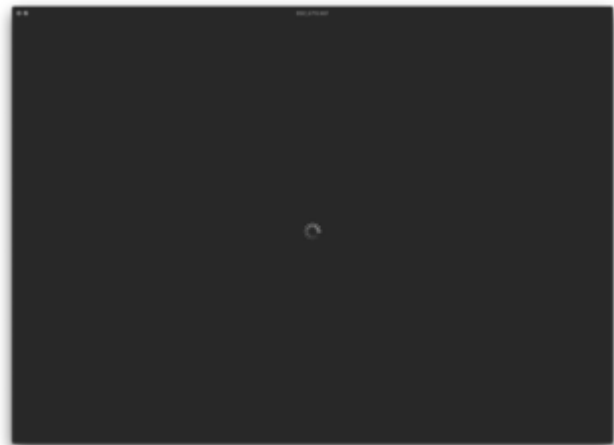
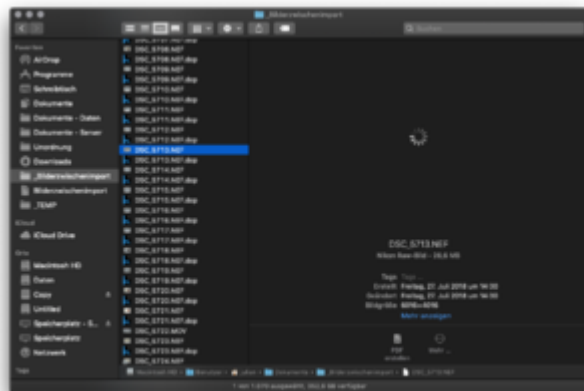
Seit Mojave: Kein QuickLook von RAW und JPEG im Finder. Vorschau app stützt ab

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 4. Oktober 2018, 20:21

Guten Abend zusammen.

seit dem Upgrade auf Mojave habe ich ein seltsames Problem:

Der Finder errechnet scheinbar keine Miniaturen / Vorschauen mehr. Auch QuickLook zeigt "ewiges Laden".



Auch wirkt sich das auf die Bearbeitung in DxO aus. Neu importierte RAWs zeigen ein Fragezeichen.



Das betrifft alle von mir genutzten Bildformate. Alle anderen Dateien (PDF / PNG / Filmdateien / Dokumente aller Art etc.) funktionieren tadellos.

Ich freue mich über Hilfe! Ich würde ja auch noch mal zurück zu HS. Leider bootet aus irgend einem Grund mein CCC Backup nicht mehr (andere Baustelle)

Danke schon mal!

EDIT: Für diejenigen, welche das hier Funden und das gleiche Problem haben. Ich habe aus dem Prozess mal wieder viel gelernt. Mojave scheint bei allen Systemen mit Dedizierter Grafik, die iGPU zu nutzen um für Vorschau und im Finder die Grafiken zu berechnen. Am Ende hat bei mir geholfen:

- Zunächst: Änderung der SMBIOS auf iMac Pro 1.1, ohne die iGPU zu aktivieren (iMac Pro hat ja keine iGPU)
- Dann aber die bessere Lösung: aktivierte iGPU mit SMBIOS iMac 18.3. (Nutzung der iGPU, wie es vom System gedacht ist)

[Seit Mojave: Kein QuickLook von RAW und JPEG im Finder. Vorschau app stützt ab](#)

Jetzt ist es nur noch Fine Tuning! Vielen Dank für die Helfer!

Beitrag von „rubenszy“ vom 4. Oktober 2018, 20:35

Kleiner Tipp für die Zukunft öfter mal die Suchfunktion benutzen und nicht immer gleich einen neuen Beitrag eröffnen.

Wenn du nicht weißt wo die Suchfunktion ist auf dem Bild ist es gut zu sehen.



Den Fehler haben andere auch und es liegt nicht an clover.

Clover ist ein Bootloader, das heißt sobald das System läuft ist Clover inaktiv und sämtlich Fehler bringt das System mit.

Kleiner Test funktioniert es mit der selben Clover Version in High Sierra aber nicht in Mojave, dann wird es bestimmt nicht an Clover liegen.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 4. Oktober 2018, 20:56

Danke [@rubenszy](#) für deinen Hinweis. Entschuldige meine Unwissenheit hinsichtlich Clover. Bin erst relativ neu was all das hier angeht. Ich dachte, irgendwelche Kexte oder Einstellungen in der plist wirkten sich durchaus auf den laufenden Betrieb aus. Dass das nicht so ist, habe ich nun von Dir gelernt. Danke!

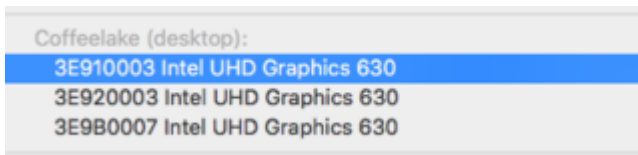
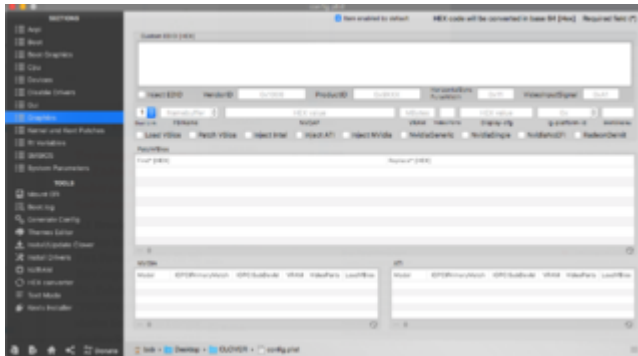
Die Suchfunktion habe ich tatsächlich genutzt, bisher aber keinen Thread gefunden, der das gesamte Problem beschreibt. Ich war mir nicht sicher ob es sich hierbei um das gleiche Problem handelt. Entschuldigt bitte, ich möchte niemanden nerven.

In einem Thread heisst es, es würde helfen QuickSync zu aktivieren. Leider verstehe ich bisher nicht genau, was das bedeutet. Bisher verstehe ich unter QuickSync eine Zusammenarbeit zwischen iGPU und dGPU, ist das richtig?

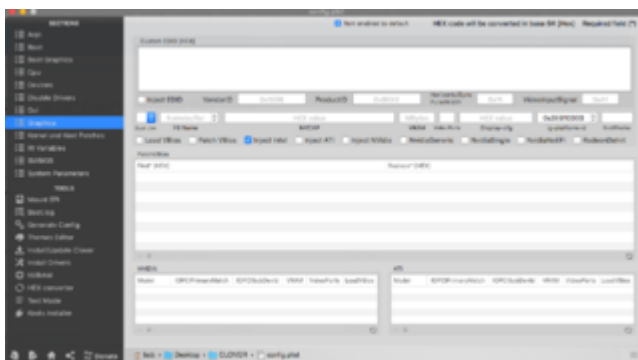
Leider habe ich bisher unter keinen Umständen macOS booten können, wenn die iGPU an ist.

Beitrag von „rubenszy“ vom 4. Oktober 2018, 21:09

Dann müsstest du aber auch mal die iGPU in Clover aktivieren.



Beispiel:



Als SMBios lieber iMac18,1 nehmen, wie man so hört läuft das damit besser.

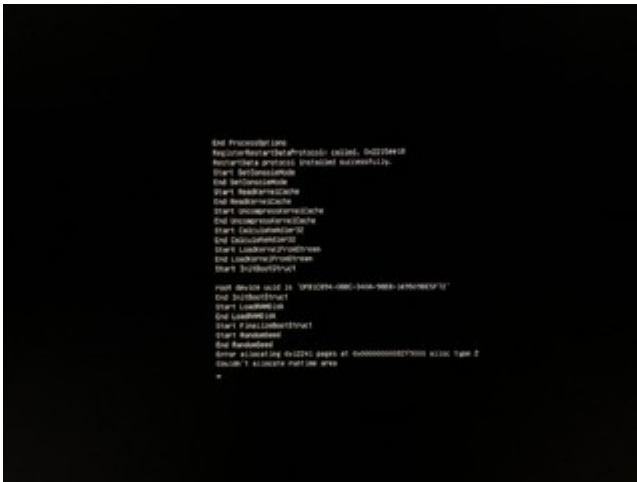
Beitrag von „zw3ist3in“ vom 5. Oktober 2018, 01:31

Vielen Dank für die tollen Tipps!

Leider bekomme ich nach wie vor immer einen durchgestrichenen Kreis beim boot, sobald ich iGPU an habe.



im verbose Mode kommt diese, mir leider noch rätselhafte, Meldung:



sehr rätselhaft, Wie gesagt: Ein Boot mit iGPU ist bisher nicht möglich.

Beitrag von „Tommisan“ vom 5. Oktober 2018, 07:55

Funzt das booting mit abgeschalteter igpu?

habe hier das selbe Problem. Nach Update auf Mojave keine Vorschau auf jpgs.

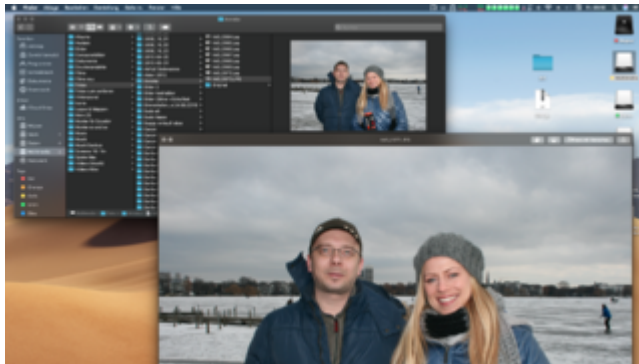
Ahhh... igpu im bios aktivieren. Gesagt getan.

Verbotszeichen beim Boot. Okay... schalte ich sie wieder ab. Neustart..... wieder Verbotszeichen. Selbst eine Sicherung auf externer Ssd lässt mich nicht rein.

Beitrag von „locojens“ vom 5. Oktober 2018, 09:11

Schaut euch doch mal die EFI's von Usern an bei welchen die IGPU parallel zur Grafikkarte läuft denn bei mir funktioniert die Vorschau etc. ohne Murren.

Auch RAW-Dateien zeigt die Vorschau und Quickview an, in meinem Fall CR2 Dateien, hab ne Canon.



Beitrag von „Tommisan“ vom 5. Oktober 2018, 09:59

Licht ist wieder an.

Nach dem einschalten der IGPU muss wohl zwingend die CSM Unterstützung im Bios einmal eingeschaltet werden. Danach bootet der Rechner normal hoch und FB Patcher zeigt eine Intel HD 530 GPU.

Bei einem Reboot habe ich CSM wieder abgeschaltet, da der Rechner dann in 4k bootet.

Achso...Mojave Preview läuft auch.

Beitrag von „Shado“ vom 5. Oktober 2018, 10:07

Ich habe das gleiche Problem mit der Preview.app und den Bildern (JPG),,, aber NUR mit dem Rechner (GA H97-HD3, I5 4460 & GTX660)!

Die anderen Rechner (GA Z77 DS3H, I5 3330 & GT640) haben dieses Problem nicht, diese zeigen ordentlich die JPGs an.

An den GraKas kann es nicht liegen, da ich sie untereinander ausgetauscht habe. Auch an den Inhalten der EFIs kann es nicht liegen, auch diese habe ich zwischen den Rechnern hin und her getauscht.

Die Aktivierung der iGPU werde ich noch probieren.

Ich kann mir das nur so erklären, dass Mojave bei Erkennung einer internen iGPU ab HD4000, diese zur Berechnung (rendern) der JPGS in der Preview.app mit genutzt wird.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Oktober 2018, 10:47

[Zitat von zw3ist3in](#)

im verbose Mode kommt diese, mir leider noch rätselhafte, Meldung:

Welchen AptioFix benutzt du?

Beitrag von „Tommisan“ vom 5. Oktober 2018, 10:59

So.... jetzt hat das mit dem Quicksync auch funktioniert.

Ich packe meinen kompletten Mojave Clover Ordner hier mal rein. GA Z170 XP SLI, SKYLAKE 17.1 SMB inkl. USB SSDT, Speedstep SSDT und Board DSDT. Kext aktualisiert und für boot mit VirtualSmc eingerichtet. Config. mit patches für Radeon 580 und Intel 530 iGPU.

vielleicht hilft es jemandem

Gruß

Beitrag von „Shado“ vom 5. Oktober 2018, 18:03

@kuckuck, nun ,, ich habe bis Sierra den Fix2 genommen. Bei Mojave habe ich auch die anderen und auch den MemoryFix probiert,, allerdings ohne Erfolg. Du hast ja fast das gleiche MB, nutzt allerdings Ozm, soweit ich das ersehen konnte aus deiner Sig/Profil...

Edit: Habe im BIOS die interne ProfessorGrafik aktiviert... und siehe da....



die Vorschau.app bringt treu und brav alle JPGs....



Beitrag von „zw3ist3in“ vom 6. Oktober 2018, 01:39

Guten Abend zusammen,
Vorschau, QuickLook RAW Vorschau läuft!

für mich war die Lösung nicht die iGPU, sondern die Wahl einer neuen SMBIOS. iGPU habe ich, egal wie, nicht zum Laufen gebracht. Immer wieder das oben gezeigte Verbotssymbol beim booten.

In meinem Falle hat die SMBIOS Wahl von iMac Pro 1.1 gleich mehrere Probleme gelöst (Vorher hatte ich iMac 18.3):

- Finder Vorschau und QuickLook geht jetzt für JPEG und RAW.
- Vorschau ist gewohnt stabil und friert nicht mehr ein, wenn ich ein JPEG öffne.
- in FinalCut kann ich nun wieder H264 exportieren (hatte ich schon abgeschrieben ;)).

Kann es sein dass eine bestimmte Grafikkarte (in meinem Falle Vega 64) oder eine andere Konfiguration, dafür sorgt, dass macOS keine Nutzung von iGPUs vorsieht und deshalb immer im Verbotszeichen beim Boot endet? Dafür spricht, dass Hardware encoding hier auch ohne iGPU zu laufen scheint..

denk

Liebe Grüße!

Beitrag von „redbelt“ vom 6. Oktober 2018, 01:40

Problemlösung findet ihr hier.

[Ein Patch für das Vorschau Problem in Mojave](#)

Beitrag von „CMMChris“ vom 6. Oktober 2018, 03:04

[Zitat von zw3ist3in](#)

Kann es sein dass eine bestimmte Grafikkarte (in meinem Falle Vega 64) oder eine andere Konfiguration, dafür sorgt, dass macOS keine Nutzung von iGPUs vorsieht und deshalb immer im Verbotszeichen beim Boot endet? Dafür spricht, dass Hardware encoding hier auch ohne iGPU zu laufen scheint..

Nein das ist nicht der Fall. Die iGPU solltest du sogar aktivieren, weil sie in einigen Bereichen

die Performance verbessert. Dazu gehört auch das Rendering beim Videoschnitt. Ohne iGPU funktioniert das Hardware Encoding bei dir deshalb, weil die Vega 64 dafür Unterstützung bietet. Wenn du die iGPU dazuschaltest, werden beide zum Rendern genutzt, was die benötigte Zeit noch weiter verkürzt. Wenn dein Hack mit der iGPU nicht startet, liegt das an einer falschen Konfiguration. Mit dem iMacPro1,1 SMBIOS wird Quick Sync übrigens nicht laufen, da der iMac Pro keine iGPU hat und somit kein Quick Sync unterstützt wird.

Noch ein kleiner Tipp für deine Config: Whatevergreen brauchst du nicht. U.U. brauchst du nur den AppleGraphicsDevicePolicy Patch von Pike R. Alpha für die Vega 64. Dieser sorgt dafür, dass alle Anschlüsse genutzt werden können. Bei meiner Karte geht ohne den Patch nur ein HDMI und ein DP Port. Wem das reicht, der kann sich natürlich auch diesen Patch sparen.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 6. Oktober 2018, 12:01

Danke [@CMMChris](#) für die Erklärung!

Ich würde ja gerne die iGPU nutzen, ich habe aber noch keinen einzigen erfolgreichen Systemstart hinbekommen wenn die iGPU eingeschaltet war.. Habe viel probiert und hier im Forum gestöbert. Leider hat nichts geholfen.

iMac Pro 1.1 ist momentan die einzige Möglichkeit das "Mojave Vorschau und JPEG / RAW Problem" zu lösen. Auch unter iMac 18.3 oder iMac 18.1 war an Starten mit iGPU nicht zu denken.

An meiner Grafikkarte hängen zwei Displays an DisplayPort.

Ich bin weiterhin offen für Vorschläge 🤔😊

Was du zu WhateverGreen sagst klingt interessant. Ich verstehe es aber noch nicht so ganz. Ich dachte WhateverGreen ist eines der musst have Kexte. Ist der AppleGraphicsDevicePolicy Patch auch ein Kext?

Beitrag von „locojens“ vom 6. Oktober 2018, 15:20

Ich hab mal auf der Bastel-SSD iMac Pro getestet, mit unveränderter restlicher Hardware. Läuft u passt hängt er dann an der



Stelle wenn ich aktualisieren will und damit

das ganze mac OS.

Ok liegt an der CPU, aber mit den passenden UEFI-Einstellungen und SMBIOS iMac 18.3 rennt alles ganz easy und so wie es soll.

BruceX hatte ich mit meiner internen Verzögerung 15,5 Sekunden (Originalformat).

Beitrag von „iMarc“ vom 6. Oktober 2018, 15:20

[@zw3ist3in](#) kannst du mal deine bios-settings hochladen? mit deiner hardware sollte man nämlich problemlos die iGPU aktivieren können.. achja, deine config.plist wär auch interessant
edit: sorry hab das übersehen, da gibts ja schon screenshots zu.. welchen aptiofix nutzt du?

abgesehen davon, bin ich aber selbst grad am überlegen ob iMacPro1,1 für Vega User nicht generell die bessere wahl ist - es gibt keinen mac der vega+igpu nutzt, ich hab zwar keine probleme damit aber generell ist es mir immer lieber von der hardware her sehr nahe am original zu sien, was die probleme bisher immer stark reduziert hat.

Beitrag von „Wolfe“ vom 6. Oktober 2018, 15:29

[@redbelt](#) scheint die Antwort für Probleme mit der Vorschau zu haben. Seine Lösung hat bei mir funktioniert.

[Ein Patch für das Vorschau Problem in Mojave](#)

[Edit: sorry, steht schon oben.](#)

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 7. Oktober 2018, 00:57

[Zitat von iMarc](#)

welchen aptiofix nutzt du?

Was meinst du damit? Ich kenne das leider noch nicht, sorry..

Beitrag von „kuckkuck“ vom 7. Oktober 2018, 01:48

Findest du in deiner EFI unter drivers64UEFI einen Treiber mit AptioFix im Namen? Wenn ja, wie heißt der genau? 😊

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 7. Oktober 2018, 07:44

[Zitat von redbelt](#)

Problemlösung findet ihr hier.

[Ein Patch für das Vorschau Problem in Mojave](#)

Der Link führt mit der neuen Forensoftware ins Leere.

Hier der korrekte Link: [Kext für die Vorschau App](#)

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Oktober 2018, 10:00

Muss an der Umstellung des Forums liegen.

Danke [Apfelfuzzi](#)

Beitrag von „bumbuy“ vom 7. Oktober 2018, 10:34

Moin. Frage passt nicht hierhin, aber ich sehe es ständig und kenne es noch nicht. Wie kann ich die Hardwarebeschleunigung aufrufen? thx



Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 7. Oktober 2018, 10:57

[bumbuy](#)

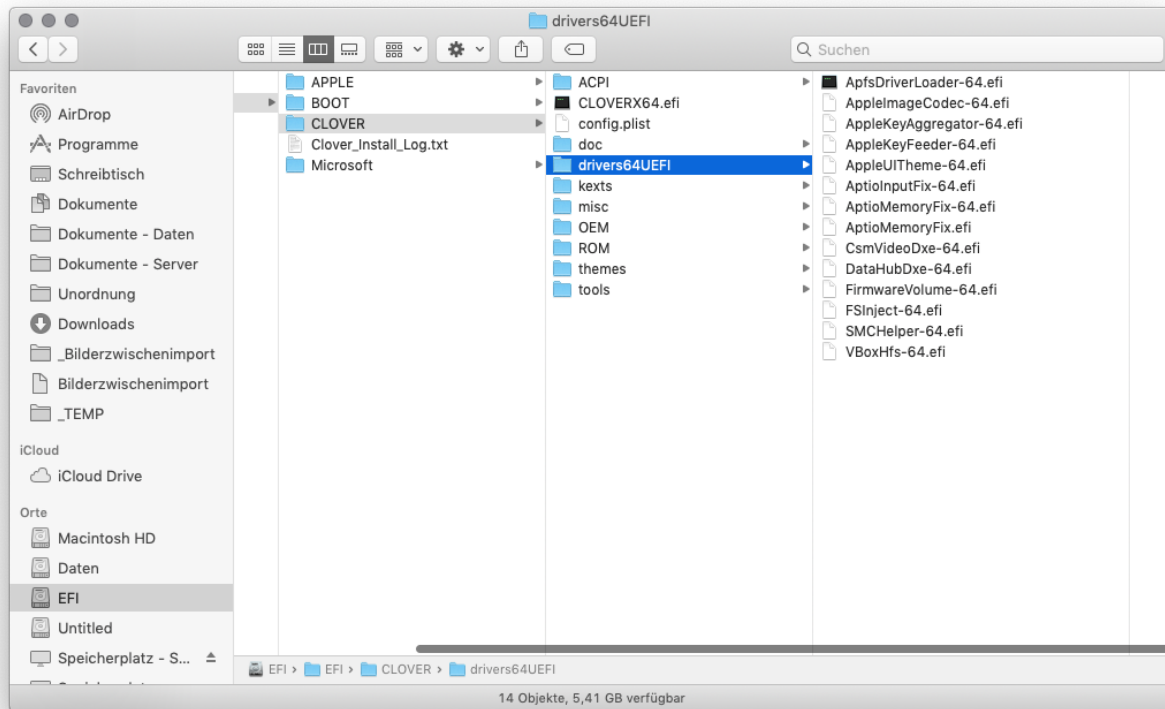
Das ist eine Anzeige der App "VideoProc"

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 7. Oktober 2018, 15:13

[Zitat von kuckkuck](#)

Findest du in deiner EFI unter drivers64UEFI einen Treiber mit AptioFix im Namen?

[kuckkuck](#) in der Tat, ein paar davon:



Beitrag von „kuckkuck“ vom 7. Oktober 2018, 15:45

[Zitat von zw3ist3in](#)

Im verbose Mode kommt diese, mir leider noch rätselhafte, Meldung:

Kein Wunder 😄 Entfernen mal den ohne -64 am Ende und aktualisier den anderen falls möglich über den CloverConfigurator oder ein Clover Update.

Ansonsten kannst du statt dem AptioMemoryFix bei weiteren Problemen den OsxAptioFix2Drv oder OsxAptioFixDrv mal ausprobieren.

Beitrag von „bluebyte“ vom 7. Oktober 2018, 17:23

sorry, war hier der falsche thread

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 7. Oktober 2018, 21:26

[Zitat von kuckkuck](#)

Entfern mal den ohne -64 am Ende und aktualisier den anderen falls möglich über den CloverConfigurator oder ein Clover Update.

Verstehe ich dich richtig [kuckkuck](#), dass ich mit deinem Hinweis, trotz eingeschalteter iGPU booten kann? Also das ist das Ziel oder? . Sollte es dann mit iMac 18.3 oder mit meinem aktuellen iMac Pro 1.1 funktionieren?

Nur dass ich richtig teste.

Es wurde auch weiter oben von [CMMChris](#) geschrieben, ich könne ggf. auf Whatevergreen verzichten. Steht das in Zusammenhang? Generell leuchtet mir die Strategie: Weniger Patch / Fix / Kext etc. ist besser und wartungsärmer, da näher am Original.

Danke!

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Oktober 2018, 22:29

Du könntest nicht, du kannst. Die Vega wird nativ unterstützt. Whatevergreen ist also nicht nötig. Wenn du magst kannst du nochmal deinen Clover Ordner zum jetzigen Stand hochladen, dann baue ich dir eine Config ohne WEG und mit iGPU die laufen sollte.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 7. Oktober 2018, 22:32

und wie ich das Angebot annehme! 😊 Danke [CMMChris](#) !

Habe gerade mit der gelöschten "nicht -64" probiert die iGPU einzuschalten. Ohne erfolg.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Oktober 2018, 23:46

Teste mal diesen Clover Ordner. Vom jetzigen ein Backup machen und danach den aktuellen mit meinem ersetzen. Danach neu starten und im BIOS:

- iGPU aktivieren
- iGPU Speicher ([DVMT](#)) auf 128MB
- Dynamischen iGPU Speicher auf Max
- Primäre Grafik auf PCIe (Vega)

Wenn der Boot wieder nicht klappt bitte Verbose Boot und Details zum Fehler hier posten.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 7. Oktober 2018, 23:48

ich mach mich sofort dran! Danke!

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 00:06

Es kommt tatsächlich zum Fehler.

Hier die Einstellungen im BIOS und die -v Meldung

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Oktober 2018, 00:12

Versuche mal ohne Kernel Cache zu booten (Leertaste in Clover drücken und entsprechend aus dem Menü wählen).

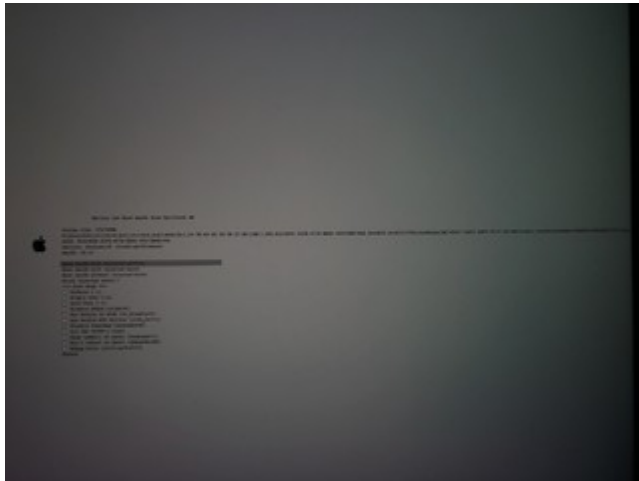
Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Oktober 2018, 00:18

Alternativ kannst du auch mal diesen drivers64UEFI Ordner ausprobieren:

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 01:29

Dank euch! Hab beides probiert. Leider bootet meine externe CCC Sicherung ewig. Muss ne SSD kaufen. Daher dauert das

Leider hat nichts zum Boot geführt.



Hier mit Leertaste (kannte ich noch nicht)

Und hier in der konfig mit -v

```
End CheckOverwrite
efiboot loaded from device: Aqi(PNP0A03,05/PCI11843/PCI11801)/PI 0x00 0x17 0x10
0x0 0x1 0x0 0x0 0x0 0x25 0x00 0x04 0x01 0x00 0x70 0x04 1/ND(Part2,Signature
9C-0F8-475D-0000-45A70000144A)/varmedia/BE74CF7-0B7C-49F3-9143-0F44020042)
efiboot file path: \System/Library/CoreServices/boot.efi
Start OpenVolume
End OpenVolume
Start ProcessOptions
End ProcessOptions
RegisterRestoreDataProtocol called. 0x00000000
RestoreData protocol installed successfully.
Start SetConsoleMode
End SetConsoleMode
Start ReadKernelCache
End ReadKernelCache
Start UncompressKernelCache
End UncompressKernelCache
Start CalculateKernelCRC
End CalculateKernelCRC
Start LoadKernelFromStream
Error allocating 0x000 pages at 0x000000001a000000 alloc type 2
End LoadKernelFromStream
0x00000000 Load prelinked kernel with status 0x0000000000000000
Error loading kernel cache (0x70)
=
```

Wenn ich im bios statt 3,5 „dynamisch“ wähle, muss ich sogar das BIOS zurücksetzen.

Bin etwas ratlos.

Ich werde morgen früh wieder reinsehen. Kinder wachen früh auf.. Danke!

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Oktober 2018, 10:51

Oh, die Option ohne Kernel Cache zu booten gibt es nicht mehr weil obsolet. Nun habe ich auch gleich wieder was gelernt.

Ist schon rätselhaft warum dein Rechner mit IGPU nicht starten will. Hast du mal "Top of lower usable DRAM" auf "Dynamic" zu setzen was dann passiert? Und was passiert wenn du mit meiner Config die IGPU abschaltest? Startet er dann?

[kuckkuck](#) Was hattest du verändert?

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 11:23

Ich habe ausprobiert:

Mit [CMMChris](#), deiner Config:

iGPU an mit 23, 64, 128, 256. --> Verbotsschild bei macOS

iGPU an mit Top of lower usable DRAM auf "Dynamic" --> bootet nicht mal mehr ins BIOS

iGPU an mit 128 mit Top of lower usable DRAM auf 1 GB und auf 3,5 (Maximal) --> Verbotsschild bei macOS.

iGPU aus --> Verbotsschild bei macOS.

Hattest du nicht vor in deiner Config Whatevergreen rauszuschmeißen? ich sehe gerade es ist noch drinnen. Ist das vielleicht der Grund?

Mit demdrivers64UEFI Ordner von [kuckkuck](#) und meiner sonstigen Config. --> Verbotsschild bei macOS.

Hat es vielleicht auch mit anderen Ordnern/Dateien im EFI Ordner zutun, ich weiss noch nicht was was macht. Oder irgendeine Einstellung im BIOS, die ich übersehe? Bin vermutlich etwas betriebsblind, habe schon 10 mal alle Einstellungen durchgeschaut ob ich nicht irgendwas zu iGPU finde.

Beitrag von „Tommisan“ vom 8. Oktober 2018, 11:41

Ich hatte ja das selbe Problem, nachdem ich einmal im Bios die iGPU eingeschaltet hatte.

Kam auch nach abschalten der Gfx nicht wieder rein. Verbotsschild.

Die Lösung war das CSM im Bios einmalig zu aktivieren und es bootete wieder.

Danach habe ich CSM wieder ausgeschaltet.

The Compatibility Support Module (CSM) is a component of the UEFI firmware that provides legacy BIOS compatibility by emulating a BIOS environment, allowing legacy operating

systems and some option ROMs that do not support UEFI to still be used.

Beitrag von „Wolfe“ vom 8. Oktober 2018, 11:59

Die Csm-Option versteckt sich manchmal hinter der Option, ob Win8 oder „other“ gebootet werden soll.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 12:04

Achso, ich glaube ich habe mich nicht gut ausgedrückt. Ich komme immer wieder rein wenn ich die iGPU wider abschalte. CSM ist in diesem Fall nicht das Problem.

Es geht darum dass ein Boot mit iGPU nicht klappt.

Danke trotzdem!

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Oktober 2018, 12:17

Ja, WEG habe ich eigentlich rausgeworfen, keine Ahnung warum das im Upload wieder drin ist. Wirf es mal raus und teste nochmal. Und dann versuche auch mal den CSM Trick wenn es immer noch nicht starten will.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 14:12

Leider hat deine Config, auch mit herausgeschmissenem WEG nicht funktioniert.

Beitrag von „redbelt“ vom 8. Oktober 2018, 14:37

Deine Board Serial Number sollte gleich der MLB in den RT Variables sein.

Dann kannst du mal versuche, dass SM-BIOS imac18,1 statt imac18,3 zu nehmen.

iGPU aus - WeG raus. Wenn du iGPU brauchst dann einschalten und WeG wieder rein.

Probiers mal.

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Oktober 2018, 14:56

Das dachte ich mir schon. Wenn der Boot in so einem frühen Stadium fehl schlägt, wird es nicht am SMBIOS oder den Kexten liegen. Da wird dann auch das von redbelt vorgeschlagene Vorgehen nichts nützen. Irgendwas harmoniert da mit deinem Mainboard nicht.

Beitrag von „iMarc“ vom 8. Oktober 2018, 15:34

also wenns kein apfiofix problem ist (schon alle durch?) tipp ich immer gern auf ram oder bios problem wenns in so einem frühen bootstadium schon probleme gibt. ist dein bios aktuell?

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 8. Oktober 2018, 21:59

Oh mann, ich kämpfe den ganzen Nachmittag mit Internetproblemen. So konnte ich mich, danke Unitymedia, noch nicht weiter mit Testen beschäftigen.

So viel vorweg: Ich werde heute noch mal die apfiofix Treiber durchtesten. Dazu zwei Fragen:

1. Mit welcher SMBIOS? iMac oder iMac Pro

2. nur die 64 bit oder?

Bios ist aktuell. Habe ich gerade vor einer Woche oder so geflasht.

Wo RAM angesprochen wird, kann es an der RAM Einstellung liegen? Ich bekomme den Rechner auch nur gebootet wenn die auf 3000 eingestellt sind. Da kenne ich mich leider noch überhaupt nicht aus, das sollte die nächste Baustelle werden. Aber vielleicht hat es ja hiermit zutun? Immerhin nutzt doch die iGPU den RAM oder?

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Oktober 2018, 22:26

SMBIOS ist egal erstmal egal, ich würde aber beim 18,3 bleiben wenn Quick Sync genutzt werden soll. Und ja, nur 64-Bit.

Bezüglich RAM: Kannst du Xtreme Memory Profile (XMP) auswählen? Wenn ja, dann setze auf Profile 1.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Oktober 2018, 01:02

[Zitat von zw3ist3in](#)

Mit demdrivers64UEFI Ordner von [kuckkuck](#) und meiner sonstigen Config. --> Verbotsschild bei macOS.

Mein drivers64 Ordner ist für die Nutzung mit CMMChris EFI vorgesehen (Also einfach dort tauschen). Dann sollte alles funktionieren...

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 9. Oktober 2018, 20:32

Guten Abend, nachdem ich mich endlich wieder am Internet erfreuen kann, werde ich jetzt folgenden Clover Ordner testen: Er ist der Order von [CMMChris](#), indem der drivers64UEFI von [kuckkuck](#) steckt. Beides 1:1 kopiert.

Sollte der "OsxAptioFix2Drv.efi" ohne 64 am Ende sein?

Ja ich habe XMP1 ausgewählt. Muss aber zusätzlich weiter unten 3000 auswählen. Mit 3200 kein Boot.

PS: Werde jetzt etwas besser im testen, habe mir ein Test System auf eine SSD geklont.. 😎

Beitrag von „macdesignerin“ vom 9. Oktober 2018, 21:35

[zw3ist3in](#) werfe mal zum testen bitte die BrcmFirmwareData.kext und die BrcmPatchRAM2.kext raus. Die machen mit ASRock Probleme und funktionieren eh nur, wenn du das mit FakePCIE anwendest.

Dann kannst du bei ASRock bitte im BIOS die WLAN/BT Kombi erst mal ausschalten. Die IGPU auf 128, dynamisch und 4G aus.

Du solltest auf alle Fälle die Systemdefinition 18,3 verwenden. Ich schau mir den ganzen EFI Ordner mal in Ruhe an.

ASRock, richtig konfiguriert läuft ohne Zicken.

Hier mal der überarbeitete Clover-Ordner.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Oktober 2018, 22:17

[Zitat von zw3ist3in](#)

werde ich jetzt folgenden Clover Ordner testen: Er ist der Order von [CMMChris](#), indem der drivers64UEFI von [kuckkuck](#) steckt. Beides 1:1 kopiert.

Und? Wie hats geklappt?

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 9. Oktober 2018, 22:34

[kuckkuck](#) ich bin ehrlich gesagt verwirrt. Ich boote von meinem externen Test System mit der entsprechenden Config. Trotzdem wird iMac Pro als Config angezeigt. Mir schwant als hätte ich, trotz externem Volumen, irgendwie den internen EFI Ordner im Spiel. Muss man, wenn man von extern, inkl externem EFI Ordner, booten will, Clover noch mal installieren und im BIOS die externe Platte als Boot #1 einstellen?

Testergebnis: Ich habe zum ersten mal die iGPU gebootet bekommen!! yay.

Im BIOS:

wie gehabt: Top of lower usable DRAM auf "Dynamic" 3,5

iGPU am

128 MB

NEU: Irgendwas mit 4G Encoding: **EIN**

Allerdings, wie eben gesagt, auch extern zeigt er irgendwie die interne EFI als aktiv. Daher weiss ich weder welche Treiber hier gerade eine Rolle spielen, noch ob WEG "weg" ist. Das wird noch dadurch untermauert dass ich jetzt auch die normale Partition booten kann. Mit meiner iMac Pro 1.1 Config..

Ich werde noch mal zu meiner alten Testmethode auf der internen SSD zurückkehren, bis ich das mit den EFI Partitionen geschnallt habe..

[macdesignerin](#) das werde ich gleich mal ausprobieren! Danke!

Beitrag von „macdesignerin“ vom 9. Oktober 2018, 22:39

du must im BIOS immer das Laufwerk als Bootdevice auswählen, auf welchem sich die EFI befindet, mit der du starten möchtest.

Ab Clover-Bootmenü kannst du dann ein beliebiges anderes Laufwerk benutzen.

Viele erstellen sich einen USB Stick zu Experimentieren, da ist nur die EFI drauf. Dann zerstört man sich nicht eine lauffähige Konfiguration.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 9. Oktober 2018, 23:09

[Zitat von macdesignerin](#)

Viele erstellen sich einen USB Stick zu Experimentieren, da ist nur die EFI drauf. Dann zerstört man sich nicht eine lauffähige Konfiguration.

oh, das ist klug, manchmal merke ich, ich bin noch total der Anfänger. Ich habe auch gleich das ganze System mit geklont..

Das war gut #offtopic danke! [macdesignerin](#)

Beitrag von „macdesignerin“ vom 9. Oktober 2018, 23:13

na gut, ein geklontes System kann ja nicht schaden 😊

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 10. Oktober 2018, 00:52

Zwischenergebnis:

iGPU macht nur dann kein Verbotssymbol, wenn 4g Encoding im BIOS eingeschaltet ist.

Boot von [macdesigner](#) mit Clover mit virtualVNC zeigt kein Verbot, bootet aber in der Mitte des Vorgangs in einen Blackscreen. Man kann durch Fehlersound hören, dass das System eingeschaltet ist, aber man sieht nichts. Nur wenn ich Whatevergreen zu den Kexten hinzufüge, komme ich dazu, einen Benutzer auszuwählen (und was zu sehen).

Komischerweise ist die iGPU im System Profiler nicht zu sehen, trotz BIOS Aktivierung und iMac 18.3

"mal wieder ratlos bin"

Danke euch allen!

EDIT:

Noch ein Zwischenergebnis (bewusst als Edit, noch ohne die neuen Antworten getestet):

Mit einer Kombination aus der Clover Config von [CMMChris](#), dem uefi64driver Ordner [kuckkuck](#) und den beiden gelöschten Kexten von [macdesigner](#), habe ich folgendes Ergebnis:





Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 00:59

mit Whatevergreen kannst du machen. iGPU darf für Quicksync nicht angezeigt werden, das ist in Ordnung so.

Für das Problem mit dem Black Screen gibts anstelle von Whatevergreen auch diese Möglichkeit. (kext im Anhang).

Damit sollte der Bildschirm hell werden.

Beitrag von „al6042“ vom 10. Oktober 2018, 01:00

Das liegt daran, dass der WEG die Intel automatisch in den "connectorless" Mode schickt.

Prüfe das entweder mit dem IORegistryExplorer oder dem folgenden Terminal-Befehl:

Code

1. `ioreg -p IOService -n IGPU | grep AAPL,ig-platform-id`

Als Result sollte dabei `"AAPL,ig-platform-id" = <03001259>` raus kommen.

Zudem wirst du die HD630UHD noch im "PCI List"-Fenster vom DPCIManager aufgelistet sehen.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 10. Oktober 2018, 02:10

Vielen Dank euch!

Neue Erkenntnis:

Sobald BIOS inkl. iGPU an mit 128MB =



bootet der Rechner in jede von mir getestete Config, solange Whatevergreen an ist (sonst Blackscreen trotz Boot). Leider hilft hier statt WEG nicht die von [macdesignerin](#) vorgeschlagene [VegaGraphicsFixup.kext](#).

Selbst mit meiner iMacPro Config erscheint die iGPU nun im Systembericht. Auch VideoProc scheint grünes Licht zu geben.



Der von [al6042](#) beschriebene Befehl gibt folgendes aus:

Code

1. iMac-Pro:~ admin\$ ioreg -p IOService -n IGPU | grep AAPL,ig-platform-id
2. ||| "AAPL,ig-platform-id" = <0300913e>
3. iMac-Pro:~ admin\$

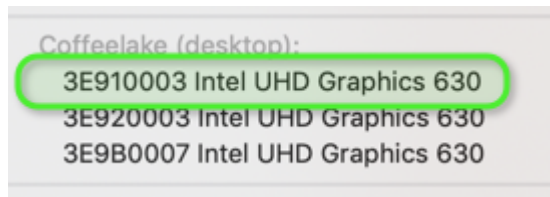
Bin ich jetzt am Ziel? Ich wollte ja QuickSync, ist es das? Kann ich dann die iMacPro 1.1 Config weiter laufen lassen? (Alle Apple Dienste laufen grad so schön.. ;/)

Trotzdem finde die ich Möglichkeit attraktiv ohne Whatevergreen zu booten. Auch der (für mich zufällige) Fakt, dass [macdesignerin](#) virtualSMC als Option nennt, lässt mich nicht ruhen. Bei beiden Themen habe ich, denke ich, die Vorteile erkannt, das Verständnis und die Umsetzung fehlt aber leider.

Aber bis hier hin, großes Dankeschön!

Beitrag von „al6042“ vom 10. Oktober 2018, 07:43

Die gelieferte ig-platform-id entspricht der Intel UHD Graphics 630:



Da sie nicht "connectorless" angebunden wurde, taucht sie auch in den Systeminfos auf.

Mit diesen Einstellungen solltest du die entsprechenden QuickSync/QuickLook-Features mal testen.

Die anderen Apple Dienste sind von der Einstellung nicht betroffen,

Da der iMacPro keine eigene Intel-basierende Grafik OnBoard hat, sollte dieser aber auch ohne diese Einstellungen arbeiten können.

Deine Hardware-Zusammenstellung passt aber nicht wirklich zu diesem SMBIOS, weswegen ich eine Änderung auf iMacPro1,1 nicht empfehlen würde.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Oktober 2018, 09:10

Ich habe in der Config die 3E920003 ig-plattform-id gesetzt. Diese ist connectorless und läuft bei mir mit Quick Sync. Unter Mojave wird die IGPU auch im Connectorless im System Profiler angezeigt [macdesignerin](#) .

Beitrag von „locojens“ vom 10. Oktober 2018, 09:14

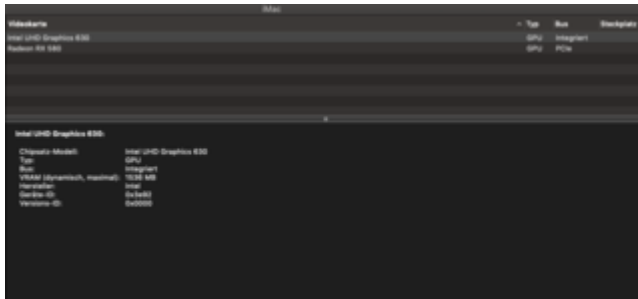
Ha wollte auch gerade fragen ob es dann nicht Prozessor spezifisch angezeigt werden müsste

Code

1. ioreg -p IOService -n IGPU | grep AAPL,ig-platform-id
2. ||| "AAPL,ig-platform-id" = <0300923e>

so sähe es nämlich bei mir passend zum i5 8500 aus

Sie wird auch wie bei [CMMChris](#) im Systemprofiler angezeigt:



[zw3ist3in](#) das above 4G hat mit der Speicheradressenverwaltung zu tun: "Die Definition von "Über der 4G-Decodierung" ermöglicht es dem Benutzer, speicherkonforme

E / A für ein 64-Bit-PCIe-Gerät auf 4 GB oder mehr Adressraum zu aktivieren oder zu deaktivieren, da die primäre VGA-Karte immer unter 4 GB-Adresse abgebildet werden sollte."

Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 10:26

Liebe Freunde [CMMChris](#) [locojens](#)

das stimmt so nicht. Connectorless darf nicht im Systemprofiler angezeigt werden, dann ist es nicht connectorless (sagt schon der Name) Nur im Ioregistryexplorer, so wie [al6042](#) schon beschrieben hat, sowie beim Terminaltest.

Wenn die iGPU im Systemprofiler auftaucht, dann stimmt eure Konfiguration nicht. Korrekt muss das wie unten auf dem Bild aussehen.

Beitrag von „locojens“ vom 10. Oktober 2018, 10:33

Dann verstehe ich nicht was da schief läuft, denn die 3e920003 soll ja die Connectorless Version sein ?!

Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 10:42

so sieht die config bei mir aus. Ist das ASUS PRIME-A aus meiner Signatur. Allerdings von der Mojave Platte. (10.14.0)

Für eine saubere connectorless Konfiguration in Mojave kommt der ACPI und dem CPU Powermanagement viel mehr Bedeutung zu, als bei HS.

Beitrag von „locojens“ vom 10. Oktober 2018, 10:51

Da sehe ich das du noch die Kaby Lake drin hast (0x59128086) ich war der Meinung das man bei Mojave jetzt Coffee Lake 3e920003 nehmen kann ?

Auch das man damit auf die FakeID Einträge verzichten kann ?

Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 10:58

Apple hat bisher nur ein MacBookPro mit CoffeeLake. Es gibt noch keinen aktuellen Desktop. Lasst euch bitte im Clover-Konfigurator nicht verleiten, die ID eines Coffelake-Desktops zu verwenden. Das geht mit den jetzigen Grafik-Systemtreibern von Apple nur mit Single iGPU Systemen.

Läuft bei mir übrigens ohne WEG.

Beitrag von „locojens“ vom 10. Oktober 2018, 11:03

Könnte natürlich sein das WEG sich das zurechtbiegt und es deshalb nur mit selbigen läuft. werde dann später nochmal die Kaby testen ohne WEG.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Oktober 2018, 13:21

[macdesignerin](#) Quick Sync läuft hier unter Mojave mit exakt der von mir genannten Konfiguration und nicht anders. Es wurde auch schon in diversen anderen Themen diskutiert dass Connectorless iGPUs unter Mojave angezeigt werden. Das kannst du auch gerne mal mit [Brumbaer](#) diskutieren, der mich erst darauf gebracht hat. Ich dachte am Anfang auch, dass ich was falsch gemacht habe.

Dazu noch am Rande: Wie hast du ohne WEG die UHD 630 als Single iGPU konfiguriert? Ich fahre ja auch gerade ohne Vega und habe die nur mit WEG zum Laufen bekommen. Ohne WEG bootet der Hack nicht durch, egal was ich mache.

Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 13:53

[CMMChris](#) dann ist mein Z370 Rechner wohl ein Geist 😎

Man sollte nie behaupten, das ist die einzige Konfiguration, die läuft. Unsere Rechner sind sehr individuell, und viele Komponenten spielen hier eine Rolle.

Das einzige, was seriös unsere Aufgabe ist, diese individuellen Systeme so gut wie möglich an die Originale anzupassen (das betrifft unter anderem die SM-Bios Definitionen). Dazu gibt es viele Wege.

Was die Solo Config betrifft such ich dir die EFI von meinem Hack mini raus. Für Single iGPU-System SM-Bios auf 18,1 ändern, keine CPU und Plattform Fak-Einträge machen und Brumbaers BBCoffee630.kext benutzen.

Die funzt auch unter Mojave. Dann gehts ohne WEG.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Oktober 2018, 14:29

Okay den Weg hatte ich bereits selbst getestet, geht nicht bei mir. Bootet zwar aber ohne Beschleunigung, falsche Auflösung und Grafikspeicher wird dann als 7MB angezeigt.

Beitrag von „macdesignerin“ vom 10. Oktober 2018, 14:35

ja, kann bei Gigabyte sein, das hatte ich bei einem vorhergehenden System auch. Ich habe aber leider kein GA mehr hier ums auszutesten. Tut mir leid.

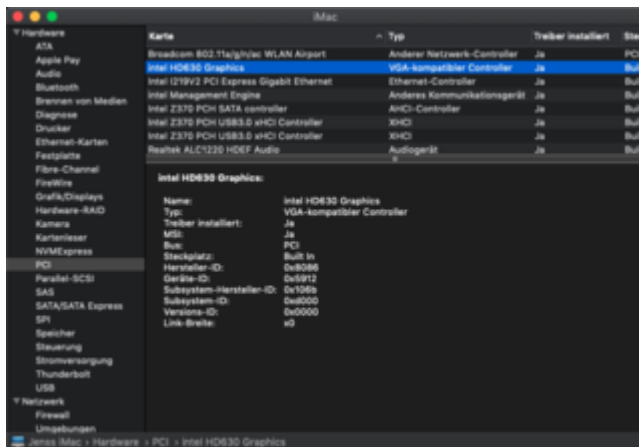
Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Oktober 2018, 14:38

Gib mir doch bitte trotzdem die Clover Config von dem Hack Mini, dann kann ich mal vergleichen ob ich da vielleicht was übersehen habe.

Beitrag von „locojens“ vom 10. Oktober 2018, 17:57

So habe mal auf ne andere SSD installiert und es geht mit den Kaby Lake Einstellungen ohne WEG.





Mir ist gerade aufgefallen das irgendwas doch nicht stimmt da er den eingestellten ASMedia als Intel XHCI anzeigt.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 10. Oktober 2018, 19:44

Guten Abend zusammen, ich habe aufmerksam eure Diskussion verfolgt und nicht alles verstanden und bin wieder einmal leicht verwirrt. Darf ich noch mal in die Runde werfen:

Welche Konfiguration empfiehlt ihr mir?

Grüße und danke

Beitrag von „macdesignerin“ vom 11. Oktober 2018, 10:12

[CMMChris](#) hallo

hier die EFI von meinem Hack mini. Hier wird der AppleCFLFramebuffer, wie er bei Apple korrekt heißt, nativ erkannt (und nicht UHD630). Bisher gab es den nur in den MacBookPro 15,1 und 15,2. Funktioniert ohne WEG am Displayport. (das lässt den Schluss zu, das Apple einen Desktop damit plant). Wer nur HDMI benutzen möchte, braucht leider WEG (in Apples AppleCFLFramebuffer Familie ist bisher noch kein HDMi hinterlegt).

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Oktober 2018, 11:03

Vielen herzlichen Dank! Dann ist mir jetzt auch klar warum es nicht läuft. Mein Mobo hat nur HDMI. Nun gut, dann lebe ich mal weiter mit WEG. Lange dauert es eh nicht mehr, morgen bekomme ich meine neue Vega.

Beitrag von „macdesignerin“ vom 11. Oktober 2018, 12:50

sehr schön, die Vega macht auch mehr Spass.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 12. Oktober 2018, 20:33

[Zitat von macdesignerin](#)

hier die EFI von meinem Hack mini.

EDIT:

Vielen Dank für all die EFIs und die super Diskussion! Ich habe aus dem Genannten und den geposteten Files mir nach bestem Wissen ein EFI Ordner zusammenkopiert. Was soll ich sagen: Ich glaube es hat geklappt!



So, habe ich verstanden, soll es aussehen, oder?

Wenn es das ist, zwei Fragen / Anliegen:

1. Könnte mir jemand beim "Aufräumen" des Ordners helfen? Ich bin mir noch zu unsicher was ich für mein System brauche und was nicht, wäre echt genial!

2. Ich bin noch etwas unsicher was diese Änderungen für iMessage etc bedeuten. Wenn ich sowas tiefgreifendes ändere, muss ich diese Anleitung mit dem Activation tool für Continuity neu befolgen und diese Seriennummern für iMessage und Facetime neu machen?

Danke vielmals noch mal!

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Oktober 2018, 10:14

Sieht doch sehr aufgeräumt aus. Läuft iTunes bei dir?

Beitrag von „ozw00d“ vom 13. Oktober 2018, 12:10

Was ich mich frage: da es noch keine web driver gibt, bestehen die Probleme auch mit der igpu? Wie flüssig läuft Mojave wenn man lediglich die igpu aktiv und NVIDIA lediglich per Software im Einsatz hat?

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 14. Oktober 2018, 10:47

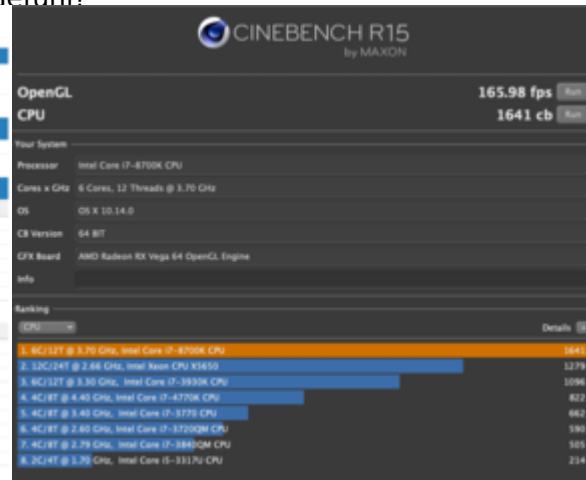
Ich habe jetzt mal Benchmarking betrieben. Hatte das Gefühl es wäre, nach den Einstellungen, die jetzt gut zu laufen scheinen, etwas langsamer?

Entsprechen die Werte einer solchen Konfiguration?

Vielleicht hat DSM2 dazu ein Gefühl?

iMac18,3

Single-Core Score		Multi-Core Score	
6646		32102	
Cinebench R15 (Typical for Mac OS X v10.14.0)			
Result Information			
System Date	October 14 2018 08:08 AM		
Version	1		
System Information			
System Information			
Operating System	macOS 10.14 (Buckley 18A001)		
Model	iMac18,3		
Manufacturer	Apple Inc. Mac-8000000000000000		
Memory	32GB 2666 MHz DDR4		
Bootloader			
Bootloader			
BIOS	Apple Inc. NVRAM-0000000000000000		
Processor Information			
Processor Information			
Name	Intel Core i7-8700K		
Topology	1 Processor, 6 Cores, 12 Threads		
Identifier	00000000000000000000000000000000		
Base Frequency	3.70 GHz		
Package			
Cores			
L1 Instruction Cache	32K 16B x 6		
L1 Data Cache	32K 16B x 6		
L2 Cache	256K 16B x 6		
L3 Cache	12.5 MB x 1		



Seltsam finde ich, dass nirgendwo die realen 5 GHz auftauchen, außer im Intel Power Gadget. Muss man das im System irgendwo noch mal hinterlegen?

Überall steht @3,7, was ja in den Benchmarks nicht stimmt.

redbelt iTunes teste ich gleich.

EDIT:

Ja iTunes geht.

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Oktober 2018, 11:02

32k ist ein guter Wert.

Bezüglich GHz das ist ganz normal und nur Kosmetik.

Kann man editieren aber nicht notwendig...

Viel wichtiger sind deine Temps.

Wie schaut es dort bei dir aus?

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. Oktober 2018, 12:27

Kleiner Tipp: Versuch mal nen 4,6 bis 4,8GHz OC. Zieht dir nicht viel ab in den Benchmarks, macht den Chip aber deutlich kühler und spart ein bisschen Strom. Den 8700K auf 5GHz zu pushen ist IMHO völlig unnötig.

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Oktober 2018, 12:33

Sorry aber völlig unnötig kann ich so nicht stehen lassen.

Für 0815 User mag das wohl stimmen aber nicht wenn man im Profi Bereich unterwegs ist.

Es gibt sehr wohl Anwendungen wo dies entscheidend ist... Ein sehr gutes Beispiel hierfür ist Adobe!

Wenn man damit Professionell arbeitet, dann macht jede Minute die man sich spart einen großen Unterschied.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 14. Oktober 2018, 13:26

Danke für die Antworten! Ich kann euch beide verstehen, der Prozessor taktet sich ja runter wenn das nicht gebraucht wird. Irgendwie wollte ich die 5 vorne schon stehen haben :D.

Temperaturen:

Idle zwischen 30°C und 40°C

Final Cut Encoding 50-60°C

Volllast über eine Stunde: 85°C (Cinema 4D rendering, oder Fotoexport mit DxO)

EDIT: Ist es normal, dass die Vega 64 beim H264 Export in FCPX ohne Last bleibt? Zumindest laut Aktivitätsanzeige..

Beitrag von „iMarc“ vom 14. Oktober 2018, 17:54

die scores sehen so aus, wie sie bei nem 8700k @5ghz aussehen sollen 😊 beim h264 export nutzt fcpX auch die igpu, ohne großer patcherei wird die vega meines wissens nach auch nur beim iMacPro1,1 smbios dafür genutzt.

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. Oktober 2018, 18:42

Die Vega sollte auch beim iMac18,3 Modell genutzt werden. Bei mir ist das der Fall.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 14. Oktober 2018, 21:03

Wenn ich im Finder durch RAWs blättere, sehe ich, dass die Vega Arbeit verrichtet. Auch beim H265 Export in FCPX bekommt die Vega Ausschläge. Nie aber Vollast.

Beitrag von „iMarc“ vom 14. Oktober 2018, 21:10

[CMMChris](#) wird deine iGPU als UHD 630 oder CFL CRB erkannt? bzw deine taucht doch auch im

systembericht auf oder verwechsle ich dich da? auch wenn da die meinungen auseinander geht, vertrete ich da eher die einstellung, dass ein korrekt konfigurierter iMac18,3 eben die unsichtbare iGPU dafür nutzt, einfach weils vom SMBios schon gar nicht anders vorgesehen ist. aber am ende zählt ob die config macht was man möchte. persönlich bin ich da lieber nah am original, wohlwissend dass ein iMac18,3 keine vega hat. und ein iMacPro1,1 keinen 8700k. also quasi choose your poison 😊

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 14. Oktober 2018, 21:34

[Zitat von iMarc](#)

wohlwissend dass ein iMac18,3 keine vega hat. und ein iMacPro1,1 keinen 8700k. also quasi choose your poison

ahhhhh ich weiss nicht was besser ist. Zumindest läuft es rund. Beides.

Noch eine Frage. Ich hatte das Gefühl die Config mit iMac Pro 1.1 hatte die Lüfter der Vega besser unter Kontrolle.

Momentan, wenn der Rechner bootet, sind sie schön leise / aus. Sobald aber einmal etwas Last zieht, gehen sie an (was ok ist), bleiben dann aber auf Max Drehzahl.. Ich dachte eigentlich ich bräuchte den VegaTab.kext nicht mehr. Kann was anderes helfen? Wie ist es bei dir geregelt [CMMChris](#)? DU scheinst ja eine sehr ähnliche Kombi zu haben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 15. Oktober 2018, 01:29

[iMarc](#): Mein Hack nutzt beim Export die iGPU und die Vega. Das hat er schon mit High Sierra und unsichtbarer iGPU getan und das tut er auch jetzt unter Mojave mit sichtbarer iGPU. Die Sichtbarkeit hat damit nichts zu tun weil unter Mojave auch connectorless konfigurierte iGPUs angezeigt werden. Ich weiß, dass manche Personen in diesem Forum das Gegenteil behaupten, doch das stimmt nicht. Meine iGPU ist definitiv connectorless konfiguriert weil a) keine Bildausgabe und b) keine Auflistung in Luxmark oder der macOS Aktivitätsanzeige und c) connectorless ID.

[zw3ist3in](#) Ohne PowerPlay Table keine Lüftersteuerung. Ich werde die Tage mal was zu einer Möglichkeit ohne Kext über die Clover Konfig posten.

Beitrag von „Higgins12“ vom 15. Oktober 2018, 10:21

[Zitat von CMMChris](#)

weil unter Mojave auch connectorless konfigurierte IGPUs angezeigt werden

Im Systembericht? Bei mir zeigt er die iGPU nicht an. Funktionieren, tut sie aber.

Beitrag von „CMMChris“ vom 15. Oktober 2018, 11:33

Wenn alles funktioniert ist doch gut.

Beitrag von „Skorpi08“ vom 16. Oktober 2018, 19:22

Als ich das Thema gesehen hatte, dacht ich, gut dass meiner das Problem nicht hat... bis heute.

Wie kann das sein, dass es erst lief und jetzt plötzlich nicht mehr?

Habe an EFI nichts geändert. Woran liegts denn nun? Habs bisher immer noch nicht verstanden.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 16. Oktober 2018, 21:44

Zitat von CMMChris

Ohne PowerPlay Table keine Lüftersteuerung. Ich werde die Tage mal was zu einer Möglichkeit ohne Kext über die Clover Konfig posten.

Meinst du damit diese Tab.kext? Ich habe anderswo im Forum von dir eine App gefunden, die in Safari werte anzeigt. Steuert die diese Kext? Sorry, bin da noch sehr grün..

Danke!

Beitrag von „CMMChris“ vom 16. Oktober 2018, 22:21

Die VGTab App erzeugt die Injector Kext für die PowerPlay Table.

Beitrag von „locojens“ vom 18. Oktober 2018, 10:27

Ich habe nochmal etwas gebuddelt in dem Thema. In der AppleIntelKBLGraphics.kext steht die 0x3E928086 mit drin, das Problem das die interne Grafik Processing Unit unter Mojave im Systemprofiler bei Grafik/Displays angezeigt wird, ignoriere ich mal. Denn es läuft nun Fehlerfrei mit den Einstellungen für Clover mit 0x3E928086.

Die scheint die AppleIntelKBLGraphics.Kext doch zu nutzen.

VideoProc zeigt mir Beschleunigung über die iGPU an und beim intel®Power Gadget sehe ich auch wie die iGPU hochtaktet.

Werde es weiter Testen und berichten. 😊